Herren 2. Kreisklasse Gr. 3

DJK SV Vikt. Dieburg II : KSG 1945 Georgenhausen III
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

Dornebusch macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg der DJK SV Vikt. Dieburg II im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gr. 3 gegen die KSG 1945 Georgenhausen III fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für die DJK SV Vikt. Dieburg II, als auch für die KSG 1945 Georgenhausen III am Freitagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Roßkopf und Mais, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Ganß / Roßkopf Kilian / Welker in fünf Sätzen. In vier Sätzen gewannen wenig später Mais / Schmidt gegen Ritz / Salewski und gaben dabei nur einen Satz ab. Fünf Sätze lang beharkten sich Dornebusch / Neumann und Mikulecki / Lehr, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und von Dornebusch / Neumann verloren wurde. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Patrick Ganß gegen Peter Salewski hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. 2 Sätze lang fand Dominik Mais gegen Martin Ritz keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 7:11, 10:12, 11:7, 11:8, 11:5 gewann. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Andreas Schmidt nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Zwischenzeitlich musste Jochen Roßkopf zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Mika Kilian, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Unglücklich war Ralph Dornebusch nachfolgend in der Partie gegen Jan Welker, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Ruth Neumann beim 7:11, 11:7, 11:9, 8:11, 11:8 gegen Tobias Lehr, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler der DJK SV Vikt. Dieburg II und der KSG 1945 Georgenhausen III in die Box. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Patrick Ganß seinem Gegner Martin Ritz letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Seit Beginn der Saison war dies der 4. Sieg von Ritz, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 11 verbleibt. Dominik Mais gelang es, Peter Salewski im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. 12:11 (Mais) bzw. 5:1 (Salewski) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nicht ganz mithalten konnte Andreas Schmidt, beim 1:3 gegen Mika Kilian, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:10 (Schmidt) und 6:1 (Kilian). Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Jochen Roßkopf derweil beim 11:5, 11:6, 11:4 von Siegfried Mikulecki. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Roßkopf nun bei 12:4, während Mikulecki bislang 3 Siege und 12 Niederlagen zu

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (01:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

verzeichnen hat. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte wenig später Ralph Dornebusch das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Tobias Lehr und gewann mit 7:11, 11:9, 11:5 11:1. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist die DJK SV Vikt. Dieburg II nun ein Punktekonto von 12:14 Punkten auf, während die KSG 1945 Georgenhausen III vor dem nächsten Spiel, das am 19.04.2024 gegen die DJK Blau-Weiß Münster V ansteht, 12:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der DJK SV Vikt. Dieburg II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.04.2024 gegen den TSV 1909 Langstadt III.

Statistik:

DJK SV Vikt. Dieburg II

Doppel: Ganß / Roßkopf 1:0, Mais / Schmidt 1:0, Dornebusch / Neumann 0:1

Einzel: P. Ganß 0:2, D. Mais 2:0, A. Schmidt 1:1, J. Roßkopf 2:0, R. Dornebusch 1:1, R. Neumann 1:0

KSG 1945 Georgenhausen III

Doppel: Ritz / Salewski 0:1, Kilian / Welker 0:1, Mikulecki / Lehr 1:0

Einzel: M. Ritz 1:1, P. Salewski 1:1, M. Kilian 1:1, S. Mikulecki 0:2, T. Lehr 0:2, J. Welker 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (01:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").